Ausstellungen = Expositions

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1933-1934)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eine Schaufenster-Ausstellung in Zürich.

Ab 1. Oktober wird Zürichs Strassenzug Sonnenquai-Rathausquai-Limmatquai der Vereinfachung halber einheitlich in « Limmatquai » umbenannt. Die Intressengruppe dortiger Geschäftsinhaber suchte nach einer Idee, diese Umtaufe nach aussenhin auffällig und wirksam zu machen, damit die Hoffnung verbindend, die Augen des Publikums wieder einmal in vermehrtem Masse nach dieser alten und bedeutenden Geschäfts- und Verkehrsstrasse Zürichs zu lenken. So kam man auf den schönen Gedanken, sich mit den Künstlern zu verbinden und sie für eine Schmückung der Schaufenster mit ihren Werken zu gewinnen. Um Gewähr für Qualität zu haben, verband man sich mit der Sektion Zürich der G.S.M.B.A. und der Zürcher Künstlervereinigung. Es kam eine Einigung zustande und so konnte eine Art « Juryfreie » — bei Verantwortlichkeit der beiden Künstlergruppen — riskiert werden. Jede Gruppe stellt ihre Vertrauensleute, welche — ohne Laieneinspruch und nur unter dieser Bedingung — diese Ausstellung nach künstlerischem Geschmack durchführen. Es kann Malerei, Graphik und kleine Skulptur eingesandt werden. Damit einbezogen ist der intressante Versuch, einmal « Kunst und Ware » im Schaufenster einfach und vornehm zu verbinden, wobei zugleich mancher Ladenbesitzer, hinsichtlich einer zweckmässigen und eindrücklichen Art, sein Schaufenster zu dekorieren, Anregung finden kann. Diese neuartige Veranstaltung dient also zweierlei Zwecken zugleich : der Reklame für die Geschäfte und den Intressen der Künstler.

Wir hoffen, dass diese vom 7. bis 16. Oktober stattfindende Ausstellung « *Zürcher Künstler am Limmatquai* » in jeder Beziehung von Erfolg gekrönt sei !

W. F.

Ausstellungen. — Expositions.

Basel. *Kunsthalle.* Oktober : Moderne deutsche Malerei aus Privatbesitz. November : Marc Chagall.

Bern. *Kunsthandlung Aug. Klipstein.* Amthausgasse 16. 21. Okt.-30. Nov. Moderne Schweiz. Graphik : Hodler, Pauli, ein prachtvolles Stauffer-Werk, Welti, u. a. m.

Fribourg. *Salon d'art permanent Capitole*, 1-24 oct. : Fred. Stauffer.

Zürich. *Kunsthaus.* 12. Okt. bis 5. Nov. : Lovis Corinth.

Graphische Sammlung E. T. H. 30. Sept. bis 10. Dez. : Marc Antonio Raimondi, 1480-1533, und seine Vorbilder : Raffael, Dürer, Michelangelo.

Winterthur. *Museum.* 1. Okt.-19. Nov. † Wilfred Buchmann, Gustav Gamper.

Mehrere Ausstellungen, die uns seit Erscheinen der letzten Nummer mitgeteilt wurden, konnten vor deren Schluss nicht mehr angezeigt werden. So u. a. die bedeutende Ausstellung Aristide Maillol in der Basler Kunsthalle, die bis 1. Oktober offen war. Die Sektion Aargau unserer Gesellschaft stellte im September im Saalbau Aarau aus ; ausserdem wurde sie eingeladen, in Verbindung mit der Gewerbe- und Landwirtschafts-Schau des Bezirks Brugg, die am 23. September von Herrn Bundespräsident Schulthess eröffnet wurde eine Gemäldeausstellung Aarg. Künstler zu veranstalten. Anschliessend an die Gewerbe-Ausstellung Solothurn, 8. Sept. bis 2. Okt. hat die Sektion Solothurn der G.S.M.B.A. ebenfalls eine Ausstellung durchgeführt.